



Oberbayerisches Turnerjugendtreffen ein voller Erfolg

Ein Mammutwochenende liegt hinter der Turnabteilung des TSV Dorfmen, denn sie war Ausrichter des Oberbayerischen Turnerjugendtreffens 2019.

Es war ein logistischer Kraftakt, den das Trainer- und Helferteam rund um Sigrid Wiedenhofer, Abteilungsleiterin Turnen beim TSV Dorfmen, geleistet hat. 111 Gruppen, ca. 1.300 Teilnehmer und noch ein paar Hundert Zuschauer mussten versorgt werden - nicht nur kulinarisch. Bereits am Freitag, 12.07.2019 reisten ab 17 Uhr etwa 700 Teilnehmer nach Dorfmen und schliefen mit Isomatte und Schlafsack in einem der Klassenzimmer, die von der Grund- und Mittelschule bereitgestellt wurden. Dafür mussten die Schüler zusammen mit ihren Lehrern erst einmal die persönlichen Gegenstände mitnehmen, die Zimmer wurden vom Hausmeister der Schulen, Fred Janocha, abgenommen, bevor sie an die Vereine übergeben werden konnten. Ein paar der Teilnehmer reisten bereits am Samstag nach der Siegerehrung ab, dafür kamen neue hinzu und es blieben wieder ca. 500 Teilnehmer in den Klassenzimmern über Nacht.

Am Morgen gab es in der Aula ein erstklassiges Frühstück für die Übernachtungsgäste, das seines Gleichen sucht. Brigitte Mayer-von Hubatius und Hermine Brugger von Martin's Backstube zauberten mit den Damen ihrer Fitness-Stunden aus Backwaren, süßen Aufstrichen, Wurst- und Käseplatten, Joghurt und Müsli sowie Obst ein Büffet, das keine Wünsche offen ließ. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Sponsoren des Turnbezirks Oberbayern sowie die örtlichen Partner REWE und Otto Rys Obst- und Gemüsehandel. Tagsüber konnten sich die Teilnehmer im Turncafé oder in der Aula mit belegten Semmeln, Kaffee und Kuchen sowie Kaltgetränken versorgen, ab Mittag gab es warme Gerichte vom Caterer der Mensa im Gymnasium Dorfmen, Franz Stettner und Team. Er hat zudem seine Küche in der Grundschule Nord für die Zubereitung des Frühstücks zur Verfügung gestellt.

Das Wetter zeigte sich am Samstag nicht von seiner besten Seite, dennoch traten die Schwimmer tapfer ihre Staffel an und auch die Staffelläufe wurden durchgezogen. Lediglich die Disziplinen Hindernislauf und Überraschungsaufgabe der KGW wurde in die Sporthalle des Förderzentrums verlegt. Dafür konnten sich die Kinder und Jugendlichen am Freitag auf dem tollen Pausenhof bzw. Spielplatzgelände am Schulzentrum austoben, und die ein oder andere Gruppe zog singend durch die Straßen von Dorfmen.

Die Dorfener TGM-Mannschaft war natürlich auch am Start. Sie brillierte mit sehr guten Punktzahlen beim Bodenturnen mit Kasten sowie im Tanzen. Auch der Staffellauf verlief zufriedenstellend und vor allem ohne Stabverlust, so dass sie sich lediglich beim Singen unterbewertet fühlte. Dennoch waren die Jugendlichen im Großen und Ganzen mit ihrer Leistung und dem daraus resultierenden 6. Platz in der Leistungsklasse TGM Jugend zufrieden, in der sie sich mit insgesamt 11 Mannschaften gemessen haben.

Ganz unverletzt blieb der Wettkampf leider nicht, sogar der Krankenwagen wurde zur Halle gerufen. Ansonsten verliefen das Tuju-Treffen reibungslos und die Teilnehmer waren einfach gut drauf!

Zur Turngala mit Siegerehrung der KGW versammelten sich um 17 Uhr alle Teilnehmer dieser Wettkampfklassen mit ihren Trainern und Betreuern in der Dreifach-Turnhalle und warteten gespannt auf ihre Platzierungen. Dazwischen wurden besonders ausgefallene oder höchst bewertete Übungen am Boden mit Kasten, Tanzen oder Singen vorgeführt. Der 2. Bürgermeister der Stadt Dorfmen, Günter Drobilitsch, richtete ein paar Grußworte an die Sportler. Katrin Engelniederhammer und Mike führten in bewährter Manier als Moderatoren durch das abwechslungsreiche Programm. Bei der Turngala um 19:30 Uhr wurde ein ähnliches Programm gezeigt, allerdings für und mit den TGW- und TGM-Mannschaften. Der Landrat des Landkreises Erding, Martin Bayerstorfer, meldete sich ebenso zu Wort wie Bernd Schmidbauer, Präsident des TSV Dorfmen. Es waren zwei rundum gelungene Veranstaltungen, der Abend klang für die Sportler Airtrack-Turnen und Karaoke aus.

Am Sonntag endete das Oberbayerische Turnerjugendtreffen mit dem Räumen der Zimmer, einem genialen Frühstück mit Smoothies und viel Reinigungsarbeit für die Helfer des TSV Dorfmen gegen 13 Uhr.

Der Turnbezirk Oberbayern mit seinem Vorsitzenden Klaus Kellner (auch Trainer der Turnabteilung) und Bezirksjugendwart Sergio Ribeiro mit Team waren Veranstalter des Sportevents und mehr als zufrieden mit dem Ablauf und den Ergebnissen. Sie waren verantwortlich für das Meldeverfahren sowie die komplette Wettkampfabwicklung und freuten sich sehr über die großartige Resonanz auf das Tuju-Treffen.

Unser besonderer Dank gilt:

- ... der Grundschule Dorfen Nord mit ihrem Rektor Gerhard Maintok und der Mittelschule Dorfen mit ihrem Rektor Rainer Sonnleitner sowie ihren Lehrerteams für die Unterstützung und die Bereitstellung ihrer Klassenzimmer, der Aula und
- ... dem Gymnasium Dorfen mit OStD Andrea Hafner für die Bereitstellung der Turnhallen
- ... dem Sonderpädagogischen Förderzentrum Dorfen mit Rektorin Gabriele Schober für die Bereitstellung der Turnhalle sowie des Musikzimmers
- ... der Stadt Dorfen, insbesondere dem Liegenschaftsamt und Fred Janocha
- ... dem Cateringteam rund um Ilona und Franz Stettner
- ... den Lebensmittel-Sponsoren Andechser, Exquisa, Jäger Milch, Martin's Backstube, Metzgerei Widl, Otto Rys Obst- und Gemüsehandel, Petrusquelle, REWE Dorfen u.a.
- ... dem Turnbezirk Oberbayern mit seinem Fachwart Bezirksjugend und Team
- ... natürlich den zahlreichen Helfern des TSV Dorfen inkl. Verkaufsteam, Kuchenspendern, Gerätekommando, Fegern und „Mädchen für alles“

Hier geht es zur Bildergalerie vom Turnbezirk Oberbayern <http://www.turnbezirk-oberbayern.de/>

Link zum Bericht im Dorfener Anzeiger:

<https://www.merkur.de/sport/lokalsport/erding/tsv-dorfen-bewaeltigt-beim-turnerjugendtreffen-eine-organisatorische-mammutaufgabe-1300-teilnehmer-aus-111-vereinen-12820318.html>

Link zum Bericht in der Süddeutschen Zeitung:

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/erding/turnerjugendtreffen-dorfen-macht-eine-gute-figur-1.4525774>